



Hillrom..

Welch Allyn, Inc. 4341 State Street Road
Skaneateles Falls, NY 13153 USA

Dringend: Sicherheitshinweis



FA-2021-12-001-MKE-004

Betreff: Single Sign-On (SSO) Passwort-Schwachstelle

Handelsname des betroffenen Produkts:	Details zu den betroffenen Geräten: Betroffene Software-Versionen
Q-Stress® System	Q-Stress – 6.x.x (alle Versionen von 6.0.0 bis 6.3.1)
XScribe™ System	XScribe – 5.xx bis 6.xx (alle Versionen von 5.01 bis 6.3.1)
HScribe™ System	HScribe – 5.xx und 6.x.x (alle Versionen von 5.01 bis 6.4.0)
Vision Express™ System	Vision Express – 6.x.x (alle Versionen von 6.1.0 bis 6.4.0)
Diagnostic Cardiology Suite™ (DCS)	DCS – 2.x.x (Version 2.1.0)
Connex® Cardio ECG	Connex Cardio – 1.x.x (Version 1.0.0 bis 1.1.1)
RScribe™ System	RScribe – 5.xx, 6.xx und 7.x.x (alle Versionen von 5.01 bis 7.0.0)

FCA-Identifizierer: FA-2021-12-001-MKE-004

Art der Maßnahme:

Sicherheitshinweis

Datum:

An: Hauptgeschäftsführer(in); Risikomanager(in) der Einrichtung; Administrator(in) der Einrichtung; Ingenieur(in) der Einrichtung; Vigilanzmanager(in); Biomedizintechnik; Beauftragte(r) für den medizinischen/medizintechnischen Meldedienst; Direktor(in) für Informationssicherheit

Beschreibung des Problems:

Hillrom ist auf eine Software-Schwachstelle für die oben genannten Geräte aufmerksam geworden, die die Eingabe eines beliebigen Benutzernamens, der in der Anwendung vorgesehen ist, ohne Angabe eines Passworts ermöglicht. Die Eingabe eines solchen Benutzernamens ermöglicht den Zugriff auf die Softwareanwendung innerhalb des Medizinprodukts mit denselben Rechten wie der Benutzername. Diese Schwachstelle tritt nur auf, wenn das Gerät mit der Single Sign-On (SSO)-Funktion in einer Standalone- oder Client/Server-Konfiguration aktiviert wird.

Potenzielles Risiko

Nach den für die Produkte durchgeführten Sicherheitsrisikobewertungen wird die gemeldete Schwachstelle als unkontrolliert eingestuft, was zu einem inakzeptablen Restrisiko führt, mit einer geringen Wahrscheinlichkeit einer kritischen Verletzung aufgrund einer Verzögerung der kritischen Versorgung oder einer falschen Behandlung.

Vom/von der Benutzer(in) zu ergreifende Maßnahmen:

Deaktivieren Sie bitte die SSO-Funktion in den Configurationseinstellungen des jeweiligen Modality Managers. Eine Anleitung zur Deaktivierung von SSO finden Sie in **Anhang A** unten.

Vom Händler zu ergreifende Maßnahmen:

Geben Sie bitte diese Mitteilung an Ihre Endnutzer(innen) weiter. Kontaktieren Sie HillromMKE004OUS@Sedgwick.com, um eine editierbare Kopie dieser Meldung zu erhalten. Fügen Sie bitte Ihre Kontaktdaten auf der editierbaren Kopie ein, damit Ihre Kunden/Kundinnen Sie direkt kontaktieren können.

Daten der Kontaktperson:

Wenn Sie Fragen zu dieser Mitteilung haben, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von Hillrom per E-Mail oder unter der unten angegebenen Nummer.

Markt/Region/Land	Telefonnummer	E-Mail-Adresse des technischen Supports
Österreich	+43 1 79567186	emea.support@hillrom.com
Deutschland	+49 (0) 69 509 851 32 Option 2	emea.support@hillrom.com
Schweiz	+41 44 6545315	emea.support@hillrom.com
Vereinigtes Königreich	+44 (0) 207 365 6780 Option 2	emea.support@hillrom.com
Niederlande	+31 (0) 20 206 13 60 Option 2	emea.support@hillrom.com
Spanien	+34 (0) 91 749 93 57 Option 2	emea.support@hillrom.com
Italien	+39 02 696 824 25 Option 2	emea.support@hillrom.com
Frankreich	+33 (0)1 57 32 49 94 Option 2	emea.support@hillrom.com
Schweden	+46 (0) 85 853 65 51 Option 3	emea.support@hillrom.com
Irland	+353 (0) 46 90 67 790 Option 2	emea.support@hillrom.com
Osteuropa	+353 (0) 46 90 67 790 Option 2	emea.support@hillrom.com
Mittlerer Osten und Afrika	+353 (0) 46 90 67 790 Option 2	emea.support@hillrom.com
Indischer Subkontinent	+353 (0) 46 90 67 790 Option 2	emea.support@hillrom.com
Für alle anderen Länder	+353 (0) 46 90 67 790 Option 2	emea.support@hillrom.com

Übermittlung dieses Sicherheitshinweises:

Stellen Sie bitte sicher, dass dieser Hinweis an alle zuständigen Mitarbeiter(innen) weitergeleitet wird. Dies kann folgende Abteilungen und Personengruppen betreffen, ist aber nicht auf diese beschränkt:

• Notaufnahmen	• Betriebsinternes Wartungspersonal
• Intensivstationen für Erwachsene	• Fachpflegepersonal für intravenöse
• Alle Stationen und Ambulanzen	• Medizinische Leiter(innen)
• Mitarbeiter(innen) im Bereich biomedizinische	• Führungskräfte im Pflegebereich
• Führungskräfte im Bereich Clinical	• Stationen für Onkologie
• OPs für ambulante Eingriffe	• Pädiatrische Intensivstationen
• Abteilungen für elektrische und	• Risikomanager(innen)
• Gerätelager und Bibliotheken	• Beschaffungsmanager(innen)
• Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragte	• OPs

Für Hillrom haben Patientensicherheit und Kundenzufriedenheit höchste Priorität. Wir danken Ihnen für Ihre Zeit und Aufmerksamkeit beim Lesen und Verbreiten dieser wichtigen Produktmitteilung.

Mit freundlichen Grüßen



Daniel Gonzalez
 Direktor QA/RA

Anhang A – Anweisungen zur Deaktivierung von Single Sign-On(SSO)

Betroffene Produkte

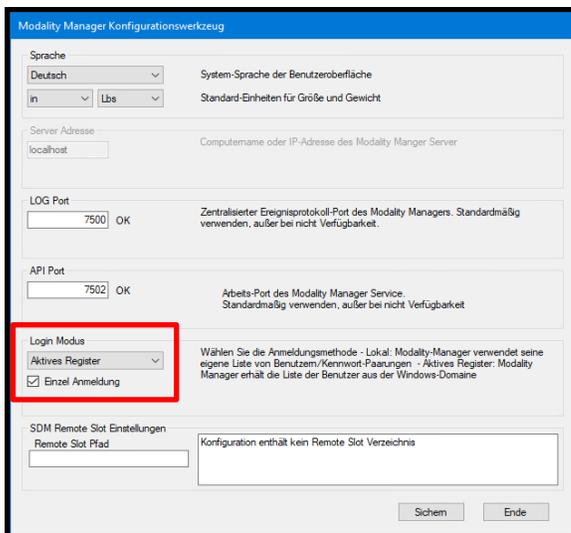
- Q-Stress 6.x.x (alle Versionen von 6.0.0 bis 6.3.0) und XScribe 5.xx bis 6.x.x (alle Versionen von 5.01 bis 6.3.0)
- HScript 5.xx und 6.x.x (alle Versionen von 5.01 bis 6.4.0) und Vision Express 6.x.x (alle Versionen von 6.1.0 bis 6.4.0)
- RScript 5.xx, 6.x.x, und 7.x.x (alle Versionen von 5.01 bis 7.0.0)

Anmerkungen

- Diese Anweisung gilt für Systeme, bei denen die Anmeldeauthentifizierungsmethode derzeit auf **Active Directory** eingestellt und **Single Sign On** (SSO) aktiviert ist.
- Dieser Vorgang führt zu einer kurzen Unterbrechung des Dienstes. Führen Sie diese Schritte zu einem geeigneten Zeitpunkt durch.
- Nach der Deaktivierung von SSO müssen die Benutzer(innen) anschließend ihren Kontonamen und ihr Passwort eingeben, wenn sie sich im System anmelden.

Schritte zum Deaktivieren von SSO

1. Melden Sie sich bei Windows als Administrator(in) an.
2. Gehen Sie im Start Menü auf **Mortara Modality Manager** und dann wählen Sie das **Modality Manager Configuration Tool**.
3. Wenn Sie gefragt werden, ob die Dienste gestoppt werden sollen, klicken Sie auf **OK**.
4. Das **Modality Manager Configuration Utility(Modality Manager Konfigurationswerkzeug)** Fenster wird angezeigt.



Modality Manager Konfigurationswerkzeug

Sprache: Deutsch (System-Sprache der Benutzeroberfläche)
in Lbs (Standard-Einheiten für Größe und Gewicht)

Server Adresse: localhost (Computername oder IP-Adresse des Modality Manager Server)

LOG Port: 7500 OK (Zentralisierter Ereignisprotokoll-Port des Modality Managers. Standardmäßig verwenden, außer bei nicht Verfügbarkeit.)

API Port: 7502 OK (Arbeits-Port des Modality Manager Service. Standardmäßig verwenden, außer bei nicht Verfügbarkeit)

Login Modus: Aktives Register (Wählen Sie die Anmeldemethode - Lokal: Modality-Manager verwendet seine eigene Liste von Benutzern/Kennwort-Paarungen - Aktives Register: Modality Manager erhält die Liste der Benutzer aus der Windows-Domäne)
 Einzel Anmeldung

SDM Remote Slot Einstellungen: Remote Slot Pfad (Konfiguration enthält kein Remote Slot Verzeichnis)

Sichern Ende

5. Stellen Sie sicher, dass **Single Sign On(Einzel Anmeldung)** ausgeschaltet ist.
6. Klicken Sie auf **Sichern** dann **Ende**.

Anhang A – Anweisungen zur Deaktivierung von Single Sign-On(SSO)

Betroffene Produkte

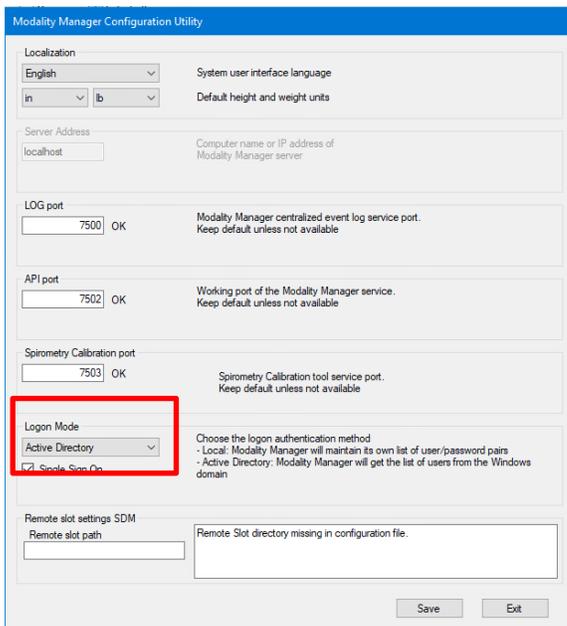
- DCS 2.x.x (Version 2.1.0) und Connex Cardio 1.x.x (Version 1.0.0 bis 1.1.1)

Anmerkungen

- Diese Anweisung gilt für Systeme, bei denen die Anmeldeauthentifizierungsmethode derzeit auf **Active Directory** eingestellt und **Single Sign On** (SSO) aktiviert ist.
- Dieser Vorgang führt zu einer kurzen Unterbrechung des Dienstes. Führen Sie diese Schritte zu einem geeigneten Zeitpunkt durch.
- Nach der Deaktivierung von SSO müssen die Benutzer(innen) anschließend ihren Kontonamen und ihr Passwort eingeben, wenn sie sich im System anmelden.

Schritte zum Deaktivieren von SSO

7. Melden Sie sich bei Windows als Administrator(in) an.
8. Gehen Sie im Start-Menü auf **Hillrom** und wählen Sie dann das **Connex Cardio Configuration Tool**.
9. Wenn Sie gefragt werden, ob die Dienste gestoppt werden sollen, klicken Sie auf **OK**.
10. Das **Modality Manager Configuration Utility** Fenster wird angezeigt.



Modality Manager Configuration Utility

Localization
English System user interface language
in lb Default height and weight units

Server Address
localhost Computer name or IP address of Modality Manager server

LOG port
7500 OK Modality Manager centralized event log service port. Keep default unless not available

API port
7502 OK Working port of the Modality Manager service. Keep default unless not available

Spirometry Calibration port
7503 OK Spirometry Calibration tool service port. Keep default unless not available

Ligon Mode
Active Directory Choose the logon authentication method
- Local: Modality Manager will maintain its own list of user/password pairs
- Active Directory: Modality Manager will get the list of users from the Windows domain
Single Sign On

Remote slot settings SDM
Remote slot path Remote Slot directory missing in configuration file.

Save Exit

11. Stellen Sie sicher, dass **Single Sign On** ausgeschaltet ist.
12. Klicken Sie auf **Speichern** dann **Exit**.



Hillrom..

Welch Allyn, Inc. 4341 State Street Road
Skaneateles Falls, NY 13153 USA

Dringend: Sicherheitshinweis

Baxter

FA-2021-12-001-MKE-004

Antwortformular

Betreff: Single Sign-On (SSO) Passwort-Schwachstelle
(FA-2021-12-001-MKE-004)

Es ist wichtig, dass Sie dieses Formular/diese Quittung als Empfangsbestätigung zurücksenden und uns die notwendigen Informationen zur Verfügung stellen.

Hillrom Kontonummer (falls bekannt): _____

Name der Einrichtung: _____

Adresse der Einrichtung: _____

Stadt: _____ PLZ: _____ Land: _____

Name der Kontaktperson in der Einrichtung: (in Druckbuchstaben)

Unterschrift: _____ Datum: ____/____/____

Titel: _____ Tel.: _____

E-Mail: _____

Überprüfen Sie die ergriffenen Maßnahmen: (Lassen Sie bitte keine Fragen unbeantwortet)

Wir haben den beiliegenden **Sicherheitshinweis** gelesen und verstanden.

Ja Nein

Die Ergebnisse der Überprüfung unseres Produktbestandes zeigen:

Wir haben keine potenziell betroffenen Produkte/Wir verwenden die SSO-Funktion nicht..

Wir haben betroffene Produkte. Menge: _____ Einheiten.

Wir bestätigen, dass wir die SSO-Funktion in den betroffenen Geräten in unserem Besitz deaktiviert haben.

Ja Nein

Nur für Vertriebspartner(innen): Wir bestätigen, dass wir diese Meldung an unsere Endkunden/-kundinnen weitergegeben haben:

Ja Nein

Kommentare

Das Antwortformular ist innerhalb von zwei Wochen an HillromMKE004OUS@Sedgwick.com zurückzusenden.